Objekt:	Orthotylus (Pachylops) jordii Pagola-Carte u. Zabalegui, 2006
Museum:	Naturhistorisches Museum Mainz / Landessammlung für Naturkunde Rheinland-Pfalz Reichklarastraße 10 55116 Mainz 06131-122646 naturhistorisches.museum@stadt.mainz.de
Sammlung:	Zoologische Sammlung
Inventarnummer:	E-2010/1005

Beschreibung

Die Gattung Orthotylus gehört zu den artenreichsten Gruppen innerhalb der Weichwanzen. Alleine im Bereich der Paläarktis gibt es mehr als 120 Arten. Neben einigen morphologischen Merkmalen ist Orthotylus jordii vor allem an der von ihr besiedelten Wirtspflanze zu erkennen: Sie wurde immer auf Genista scorpius (L.) DC. gefunden. Alle bisher bekannt gewordenen Funde datieren aus dem Zeitraum zwischen Mitte Juni und Mitte Juli. Orthotylus jordii ähnelt stark Orthotylus (Pachylops) virescens (Douglas & Scott, 1865), ist insgesamt aber etwas kleiner als diese. Die Art wurde zu Ehren des spanischen Wanzenkundlers (Heteropterologen) Jordi Ribes mit dem Artnamen "jordii" benannt. Die Typuslokalität (locus typicus) von Orthotylus jordii - der Ort von dem die erste wissenschaftliche Beschreibung stammt - ist "Kuartango" in der Nähe der kleinen Ortschaften Villamanca und Marinda [Provinz Álava (spanischer Name)/Araba (baskischer Name), Baskenland]. Der hier gezeigte Paratypus - ein Beleg, der ebenfalls im Rahmen der Erstbeschreibung zitiert wurde - stammt aus der östlich an das Baskenland angrenzenden spanischen Provinz Navarra.

Grunddaten

Material/Technik:
Maße:

Ereignisse

Gesammelt	wann	12.07.2003
	wer	S. Pagola-Carte
	wo	Vidángoz – Bidankoze

[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Jordi Ribes
	wo	

Schlagworte

- Hemiptera
- Heteroptera
- Insekten
- Schnabelkerfe
- Typus (Nomenklatur)
- Wanzen
- Weichwanzen
- Weichwanzen